

Name:

Klasse:

Datum:

Klassenarbeit Ethik - Thema „Freundschaft“

① Nenne die drei Arten der Freundschaft, die Aristoteles beschrieben hat.

/ 3

② Gib zu jeder dieser Arten von Freundschaft ein Beispiel.

/ 6

③ Nenne vier Streitregeln, die man beachten sollte, wenn man sich mit Freunden streitet.

/ 4

- ④ Nenne drei Vorteile und drei Nachteile, die soziale Medien in Bezug auf Freundschaften mit sich bringen können. / 6

- ⑤ Denke an einen Konflikt, den du mit einem Freund oder einer Freundin hattest (alternativ mit einem Familienmitglied). Falls dir kein Konflikt einfällt, kannst du dir auch einen ausdenken. / 8

Beschreibe, worum es in diesem Konflikt ging und wie ihr miteinander umgegangen seid. Überlege, was du beim nächsten Mal anders machen würdest, um den Konflikt besser zu lösen. Orientiere dich an folgenden Fragen:

- Wie hast du dich während des Konflikts gefühlt?
- Was hast du daraus gelernt?
- Was könnten beide Seiten tun, um den Streit in Zukunft zu vermeiden oder schneller beizulegen?

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There is no text or other markings on the paper.

This image shows a single sheet of white paper with horizontal blue or grey ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are approximately 20 lines visible. The paper has a slight shadow on the right side, suggesting it's resting on a surface.

[illegible]

1. Nenne die drei verschiedenen Arten von Freundschaft, die Aristoteles beschrieben hat.

- Freundschaft des Nutzens
- Freundschaft der Lust
- vollkommene Freundschaft

2. Gib zu jeder dieser Arten von Freundschaft ein Beispiel.

- **Freundschaft des Nutzens:** Max hilft Patrick 3 Mal in der Woche bei den Hausaufgaben. Patrick beschützt Max in der Schule vor den Jungs aus der 9. Klasse. Außer in der Schule und an den Tagen, an denen Hausaufgaben erledigt werden müssen, unternehmen die Jungs nichts weiter zusammen.
- **Freundschaft der Lust:** Leon und Mert treffen sich nach der Schule oft zum Zocken. Als Leons Computer kaputt ist, sehen sie sich nachmittags nicht mehr.
- **vollkommene Freundschaft:** Lisa und Mia kennen sich seit dem Kindergarten und gehen gemeinsam durch dick und dünn. Lisa wünscht sich für Mia, dass sie sich wieder mit ihrer Schwester verträgt, auch wenn das für Lisa bedeutet, dass Mia weniger Zeit mit ihr verbringen kann. Mia hingegen wünscht sich für Lisa, dass sie in der nächsten Mathearbeit eine 2 schreibt und hilft ihr dabei. Auch wenn das für Mia bedeutet, dass sie ihre geliebte Fernsehserie nicht schauen kann.

3. Nenne vier Streitregeln, die wichtig sind, wenn man sich mit Freunden streitet.

- Ich-Botschaften senden
- keine Beleidigungen
- aktives Zuhören
- den anderen aussprechen lassen
- Gefühle regulieren
- Entschuldigungen

4. Wie können soziale Medien deine Freundschaften positiv und negativ beeinflussen? Nenne Beispiele!

- einfaches und unkompliziertes Verabreden mit Freunden
- evtl. oberflächliche und unechte Freundschaften, die nur online geführt werden
- Kontakt halten mit Freunden, die weit weg wohnen
- Druck, ständig zu posten, um mehr "Freunde" zu gewinnen
- ...

5. Denke an einen Konflikt, den du mit einem Freund oder einer Freundin hattest. Beschreibe, worum es in diesem Konflikt ging und wie ihr miteinander umgegangen seid. Wie hast du dich während des Konflikts gefühlt? Was hast du daraus gelernt? Überlege, was du beim nächsten Mal vielleicht anders machen würdest, um den Konflikt besser zu lösen. Was könnten beide Seiten tun, um den Streit in Zukunft zu vermeiden oder schneller beizulegen?

individuelle Schülerlösung